

Erwin Fladerer und Rosi Ober Eschenweg 8, D-84562 Mettenheim Telefon: 0049-0-8631-16 64 64

Mail: <u>info@bayerischelaufzeitung.de</u> Web: <u>https://bayerischelaufzeitung.de</u>





## GENERALI MÜNCHEN MARATHON München am 9. Oktober 2022

## Die neue Ära des GMM

Der Generali München Marathon (GMM) hat sich mit einem mutigen Schritt von Renndirektor Gernot Weigl in eine neue Liga begeben. In die Champions League? Noch ist es nicht soweit, dass man sich mit den weltgrößten und weltbesten Marathons messen könnte. Die beiden Streckenrekorde von Philimon Kipchumba (KEN) in 2:07:28 Std. bei den Männern und von Agnes Keino (KEN) in 2:23:26 Std. bei den Frauen aber geben dem Marathon und der Weltstadt München ein neues Gesicht. Geschichte und Fazit liest Du am Ende des Berichts.

Dass die beiden Streckenrekorde -mit Ausrufezeichen- fällig waren, zeigt sich einerseits am Umdenken des Gernot Weigl auf ein internationales Level, höheren finanziellen Einsatz und an der vergangenen Zeit. Denn Susanne Hahn`s (GER) damalige Spitzenzeit (2:32:11) ist bereit zehn Jahre alt, die bei den Männern von Michael Kite (KEN)

in 2:09:46 Std. stammt bereits aus dem Jahr 2000. Der GENERALI MÜNCHEN MARATHON ist ein Elite-Label Road Race von World Athletics.

Dennoch ist man nach Corona noch nicht wieder da, wo man wieder sein möchte: mit über 20.000
Teilnehmern und einer guten internationalen
Beteiligung. Gerade hier ist der Rückgang
möglicherweise auch in Zusammenhang mit der
Inflation deutlich zu spüren. Mit 18.500 Meldungen
war Gernot Weidl dennoch zufrieden.
Start zum GENERALI MÜNCHEN MARATHON 2022 im
Olympiastadion



## Pack ma's – die sportliche Wies'n beginnt mit dem Trachtenlauf



Bayern und das Oktoberfest gehören genauso zusammen wie München und der GENERALI MÜNCHEN MARATHON. Ob in Dirndl, Lederhosen oder Schottenrock, dieser Frühstückslauf am Vortag ist bunt und typisch traditionell. Weil auch internationale Trachten mitlaufen ein



Zeichen der Weltstadt München. Im Ziel wartet ein Bayerisches Frühstück und dazu ein alkoholfreies Weißbier der Staatsbrauerei Weihenstephan. Ein Lebkuchenherz gibt's als Andenken noch dazu. Die Kombination ist einzigartig und echt bayerisch!

Und sie waren da: Ehrengast Frank Shorter und Marathonlegende Manfred Steffny (im Bild links) waren im olympischen Marathonlauf vor 50 Jahren. Dazu noch Günter Zahn, der das olympische Feuer für diese Stars entzündete.



Inmitten einer bunten Schar von etwa 600 Läufern, die bei diesem "Frühstückslauf" auf eine 3,7 km lange Runde durch den Olympiapark gingen. Um sich dann unterm Dach des Olympiastadions ein typisch bayerisches Weißwurstfrühstück schmecken zu lassen.

### Der mini marathon

Stell Dir vor: Du startest am

Originalstart des Marathons wie die Großen und läufst den ersten und letzten Kilometer der Marathonstrecke. Das Highlight ist der Zieleinlauf im Olympiastadion. Für Deine Eltern ist im Olympiastadion eine Wartezone eingerichtet, in welcher ihr euch gleich nach Deinem Zieleinlauf wieder



zusammenfinden könnt. Egal ob es die künftigen Marathonläufer sein werden oder die Kinder ab sechs Jahren "nur" zum Laufen bewegt werden: dieser Lauf gehört zum ganz großen Programm des Tages. Entdeckt haben wir dabei auch die Kinder von Ulrike Maisch und Richard Friedrich. Sie verbindet damit eine ganz besondere Geschichte, sind durch ihre Eltern besonders talentiert. Das scheinen auch die Geschwister Ida (geb. 2011) und Emil (geb. 2009) Völlger aus Erfurt zu haben. Sie freuten sich unter 715 Kindern über einen Doppelsieg.

## Emotionen schon vor dem Start – Frank Shorter und ein weiterer Olympiasieger

So wie der GMM in nahezu 40 Jahren Geschichte schrieb, begann der Marathon in München mit dem bei den Olympischen Spielen von 1972. Und es war wie ein noch nicht geschriebenes Drehbuch, als der gebürtige Münchner Frank Shorter für die USA die Goldmedaille gewann. Die heutigen Moderatoren Roman Röll und Peter Maisenbacher vor Ort setzten diesem Kapitel noch ein weiteres drauf. Sie konnten jetzt 50 Jahre danach den Marathon Olympiasieger Frank Shorter (74)

Frank Shorter links bei seinem Marathonsieg 1972 und an gleicher Stelle zusammen mit Gernot Weigl und Stefan Göbel heute im Olympiastadion.





willkommen heißen. Er gab den Startschuss, zunächst für die Marathonläufer und anschließend für die schnellen Athleten über die 10-km-Distanz. Um dann mit seiner Frau selbst an den Start zu gehen. Mit ihm auch der 5000m-Olympiasieger von 1992 in Barcelona Dieter Baumann.

## Gedenken und gelaufen für Richard Friedrich

Weitere Emotionen kamen hoch, als sich eine Gruppe von Marathonläufern mit gleichem Trikot am Start bereit machte, um für IHN zu laufen. ER ist Richard Friedrich von der LG Passau und hat exakt vor elf Jahren am 09.10.2011 hier beim München Marathon in 2:19:25 Std. gewonnen. ER lebt nicht mehr, ist nach kurzer



Das Team Friedrich: Richard (re) mit seinen Brüdern und Günter

Zahn 2018 – Heute liefen die Brüder mit Ehefrau Ulrike einen vollen Marathon für ihn.

schwerer Krankheit 2022 verstorben. Für seine Familie und die große "Lauffamilie", die ihn kannte, bleibt er gerade mit diesem München Marathon verbunden, ja unsterblich. Sogar aus Guernsey, der Kanalinsel, kamen seine Freunde, um für ihn in eigens dafür geschaffenen Trikots zu laufen. Natürlich auch seine Ehefrau Ulrike Maisch, die Marathon Europameisterin 2006 sowie Richard's Brüder Martin und Andreas. Den letzten gemeinsamen "Brüder-Marathon" feierten die drei zusammen mit ihrem Freund und Trainer Günter Zahn im Jahr 2018, natürlich hier in München unterm Olympiaturm. Das Team Friedrich eroberte sofort die Herzen, erst recht als sie am offiziellen Verpflegungsstand bei KM 16 vorbei kamen. Dort bei den Freunden der LG Passau hätte auch Richard Friedrich einen Herzschlag mehr gebraucht.



## Das war der München Marathon 2022 Der Sprung in die Weltklasse und Sebastian Hendel's Klassedebüt



Der sportliche Leiter Christoph Kopp hatte im Vorfeld ein Spitzenfeld zusammengestellt, das den Streckenrekord brechen sollte. Er mahnte die eingesetzten Pacemaker an, die teilweise unerfahrenen afrikanischen Läufer bis KM 30 zu bremsen. Dann sollte das Rennen freigegeben werden. Gernot Weigl sah im Führungsfahrzeug eine kontrollierte Spitze bei den Herren, während sich bei der Damen mit dem deutschen Pacemaker Steffen Uliczka bereits ein Duo aus dem Staub machte.

Torben Dietz an der Seite von Sebastian Hendel auf München's Prachtmeile Ludwigstraße/ Leopoldstraße bei Kilometer 11



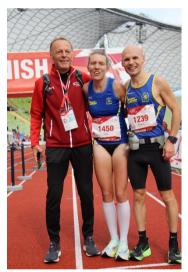
In München bisher nie gesehen: ein starkes Klassefeld afrikanischer Läufer begegnen Hobbyläufer

Aus der großen Führungsgruppe entstand schließlich ein Ausscheidungsrennen um die begehrten Plätze und natürlich um gute Zeiten. Und immer mehr rückte der anfangs defensiv laufende Philimon Kipchumba (KEN) in den Vordergrund, um bei seinem ersten Marathon gleich als Erster ins Olympiastadion einzulaufen. Doch nach dem Zeiten Mengistu Gezahagn (ETH) und dem Ditten Berhane Tesfay (ERI) bog der deutsche Sebastian Hendel durch das Marathontor als Vierter auf die Zielgerade. Der Marathondebütant schob sich mit auszeichneten 2:10:37 Std. auf Anhieb in die deutsche Spitzenklasse.



Das Siegertrio der Herren und der Damen





Nun warteten alle gespannt auf die Siegerin. Würde auch sie mit einem Streckenrekord einlaufen? Das

konnten alle Zuschauer live auf einer große Videowall im Olympiastadion mitverfolgen, als sich Agnes Keino (KEN) von der früheren Marathon Weltmeisterin Mare Dibaba (ETH) lösen konnte und sowohl Sieg als auch Streckenrekord in 2:23:26 Std. vor Mare Dibaba in 2:24:12 Std. und der Marokkanerin Souad Kanbouchia (2:27:35) einlöste. Racedirector Gernot Weigl konnte nur den Kopf schütteln, weil alle Erwartungen mehr als eingetroffen sind.

Auch bei den Frauen gab es durch Lisa Fuchs (LG Passau) eine bemerkenswerte deutsche Premiere. Die an der Seite ihres Ehemannes laufende Ärztin wurde in 2:37:18 Std. gute Achte. Bei den Herren platzierten sich als beste Bayern im Feld

der 3163 Finisher der Landshuter Matthias Ewender (1. M40 in

2:26:22) und Tobias Gröbl (2:27:13) unter den TOP11.

Lisa und Maxim Fuchs zusammen mit Günter Zahn – Matthias Ewender (re) und Tobias Gröbl (li) waren die schnellsten bayerischen Läufer. Ihre Leistungen hätten in Zeiten der "Local Heroes" schon mal für einen Gesamtsieg gereicht.



## Das war der München Staffelmarathon 2022 Schneller als die Post erlaubt

Wer heutzutage den Marathon (noch) nicht alleine schafft hat jetzt die Möglichkeit, das Zielerlebnis in einer Staffel zu realisieren. Und gemeinsam macht es zweifelsohne mehr Spaß. Diesen Eindruck vermittelten gut 1600 Gesichter beim Zieleinlauf. Und wer es schaffte, nach den Teilabschnitten guer durch die



Stadt noch dazu zu Viert einzulaufen, hatte den großen Applaus an seiner Seite. Schneller als die Post beim Dienst erlaubt waren ihre Läufer. Der FC Deutsche Post gewann die Marathonstaffel 2022 in 2:31:39 Std. vor der jungen Passauer Distance Elite (2:35:29) und den Adidas Runners Munich, die in 2:36:45 Std. gleichzeitig die Gewinner im Mixed waren. Die siegreiche Frauen Staffel kam in 3:00:59 Std. von der LG Passau.



## Das war der München Halbmarathon 2022 Ein Fotofinish nach 21,1 km

Ein selten gesehenes Finale um den Sieg lieferten der Deutsche Lennart Nies und der Österreicher Andreas Vojta. Nach 21000 Metern mußte der Endspurt herhalten, um einen Sieger zu ermitteln. Doch die Zeit blieb für beide bei exakt 1:08:54 Std. stehen. Im Fotofinish wurde der Sieg dem zweifachen Berglauf Europameister aus Mutterstadt zugestanden. Da staunte der gelernte Mittelstreckler und mehrfache Staatsmeister aus Österreich.





Eingerahmt sind die Top3 Männer und Frauen immer mit dem "Münchner Kindl"

Sehr international präsentierte sich der weitere Einlauf mit Schweden, Schweizer, Norweger und gleich zwei Läufer aus der Kanalinsel Guernsey. Die direkt der britischen Krone unterstellten etwa 60.000 Einwohner haben eine Reihe guter Läufer. Der heute Fünftplatzierte Lee Merrien war mit einer Marathonbestzeit von 2:13:41 Std. bereits Olympiateilnehmer in London 1972.





Carolin Kirtzel (SV Werder Bremen) holte sich den ersten Platz bei den Damen in 1:14:40 Std. vor der Britin Melissa Hawtin (1:16:40) und Nicole Möbius (LAZ Ludwigsburg) in 1:18:08 Std. unter starken 5704 Teilnehmern, die vom Start im herbstlich gefärbten Englischen Garten das Ziel im Olympiastadion erreichten und traditionell von den in bayerischer Tracht gekleideten Frauen und Männern mit einer Medaille belohnt wurden.



# Das war der München 10 km Lauf Die Siegerin ist erst 16

"Ein Olympiasieger ist im Feld", hieß es kurz vor dem Start. Und nur Insider wussten, dass Dieter Baumann ziemlich spät gemeldet hatte. Mit einer telefonischen Show wie uns Renndirektor Gernot Weigl bestätigte. Doch es waren zwei Olympiasieger, denn auch Frank Shorter ließ es sich nicht nehmen, an alter Erfolgsstätte noch einmal die Laufschuhe zu schnüren. Beide können es immer noch, Dieter Baumann sogar mit einem ersten Platz seiner Altersklasse M55 in 36:51 Minuten. Schneller waren Nick Jäger (TSV Penzberg) in 29:50 Min. vor Mustafe Muuse (FIN) in 29:58 Min. und Florian Bremm (TV Leutershausen) in 30:08 Min.

Die Schnellste bei den Damen war die erst 16 Jahre alte Franziska Drexler (LG Telis Finanz Regensburg), die in 34:41 Min. vor Michelle Schaub (SUI) in 35:33 Min und Charlotte Veitner (Team Laufbar) in 37:25 Min. gewann.





Moderator Peter Maisenbacher scherzt vor dem Start mit Dieter Baumann – Die Sieger unter sich: Nick Jäger (10555) ist der von 2022, Maximilian Thorwirth (li) der vom Vorjahr.

2:36:45

### **Die Siegerlisten**

#### Marathon Damen

1.	Agnes Keino (KEN)	2:23:26
2.	Mare Dibaba Hurssa (ETH)	2:24:12
3.	Souad Kanbouchia (MAR)	2:27:35
Marath	on Herren	
1.	Philimon Kiptoo Kipchumba (KEN)	2:07:28
2.	Mengistu Gezahagn (ETH)	2:07:56
3.	Berhane Tesfay (ERI)	2:08:10
Staffel I	Marathon Herren	
4.	FC Deutsche Post	2:31:39
5.	Passau Distance Elite	2:35:29



Adidas Runners Munich

1.	Carolin Kirtzel (SV Werder Bremen)	1:14:40
2.	Melissa Hawtin (GBR)	1:16:40
3.	Nicole Möbius (LAZ Ludwigsburg)	1:18:06



Agnes Keino und Philimon Kipchumba

#### Halbmarathon Herren

1.	Lennart Nies (LARALAB)	1:08:54
2.	Andreas Vojta (AUT)	1:08:54
3.	Tony Hatefnejad (TSV Pavelsbach)	1:09:58

#### 10 km Damen

1.	Franziska Drexler (LG Telis Regensburg)	34:41
2.	Michelle Schaub (SUI)	35:33
3.	Charlotte Veitner (Team Laufbar)	37:25

#### 10 km Herren

1.	Nick Jäger (TSV Penzberg)	29:50
2.	Mustafe Muuse (FIN)	29:58
3.	Florian Bremm (TV Leuterhausen)	30:08

#### Schülerlauf weiblich

1.	Ida Völlger (Erfurt)	7:58
2.	Emilia Scheffczik (TV Geisenfeld)	7:59
3.	Imola Engler (HUN)	8:24

#### Schülerlauf männlich

1.	Emil Völlger (Erfurt)	7:08
2.	Christoph Müller (AUT)	7:31
3.	Emil Friedrich (Team Friedrich)	7:39

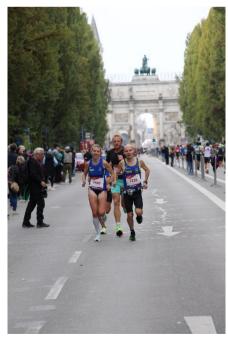


10-km-Siegerin Franziska Drexler

# Auf den Münchner Asphalt geschaut: In Carbonschuhen auf Prachtmeilen zur Spitzenzeit?

Der Marathonkurs hat alles, was sich ein Läufer von einem Stadtmarathon erwartet: die Highlight's der Stadt schlechthin mit Königsplatz, Marienplatz und Olympiapark, mit Prachtstraßen wie der Ludwig- und Leopoldstraße und der grünen Lunge des Englischen Gartens, ein Traum in herbstlichen Farben. Straßen und selbst kleinere Wege im Park lassen sich überwiegend gut belaufen, ist die überwältigende Meinung der Läufer. Für den "Lauftouristen" und Genießer ohnehin sehr kurzweilig mit vielen Sehenswürdigkeiten. Und





der Zieleinlauf durch das Marathontor ins Olympiastadion ist dazu etwas Besonderes. Ausbauen lässt sich immer noch das Zuschauerinteresse. Da ist nach dem

Oktoberfest "die Luft raus", meint einer am Siegestor, der schon seit Jahren hier seinen schönsten Platz findet.



Unser Blick auf den Münchner Asphalt ging jedoch auch auf die Laufschuhe, die heutzutage getragen werden. Es sind die auffällig globigen Schuhe mit dem Fersensporn. Spitzenläufer kommen ohne die, bis auf einige Ausnahmen schwarzer Läufer, nicht mehr aus. Auch in der breiten Läufermasse werden sie häufig ausprobiert, doch wird hier der Vorteil kaum noch messbar. Eher schon die hohen Anschaffungskosten bei deutlich höherem Verschleiß und Verletzungsanfälligkeit. Selbst einen 5-Stundenläufer konnten wir im Zieleinlauf in Carbonschuhen ausmachen.

### Zur Geschichte des München Marathon

Die ersten 14 Jahre (noch ohne Gernot Weigl) des München Marathon seit 1983 waren von internationalen Siegen bei den Männern gekennzeichnet, ohne auch an damalige internationale Spitzenzeiten herankommen zu können. Das Beste bot noch mit 2:11:30 Std. Herbert Steffny im Jahr 1989, neben Steffen Dittmann der einzige deutsche Sieger. Dagegen sah man bei den Frauen schon neun von vierzehn Siegerinnen, u.a. der Premierengewinnerin in 2:33:45 Std. und der ehemaligen Weltrekordlerin Christa Vahlensieck.

Anschließend versackte der München Marathon von 1997 bis 1999 für drei Jahre in den Untergrund, ehe Gernot Weigl sich ein Herz nahm und mit dem Medien Marathon im Jahre 2000 München als Marathonstadt wiederbelebte. Mit einem neuen Streckenrekord von 2:09:46 Std. und mit einem Minus in der Kasse. Die Namensgebung hatte nach sechs Jahren nicht den erhofften Erfolg und so besann man sich wie weltweit üblich den Stadtnamen ins Rampenlicht zu rücken. Dass daraus der GENERALI MÜNCHEN MARATHON geworden ist, liegt

auch an der Zeit, dass es ohne große Sponsoren nicht geht. Man wollte fortan in die Breite gehen und die "Local heroes" fördern, verpflichtete keine teuren Stars und sah neben dem neuen Streckenrekord durch Susanne Hahn in 2:32:11 Std.im Jahr 2012 keine weiteren Spitzenzeiten mehr. 20 von 22 Sieger m/w führten zu deutschen Einträgen in die Münchner "Hall of Fame", für die zweifachen Gewinner Bernadette Pichlmaier und Andreas Straßner ein Glücksfall. Die Teilnehmerzahlen mit Staffeln, Halbmarathon und 10-km-Läufer aber brachte Weigl weiter nach oben.



Nach 40 Jahren MÜNCHEN MARATHON soll es 2023 ein Buch geben.

#### **Fazit und Zukunftsaussichten**



Ein gewagter Sprung der Siegerin auf den Renndirektor

Mit dem neuen GMM darf sich München nicht nur weiter in den TOP5 in Deutschland begnügen, sondern hat die Aufmerksamkeit der Welt erreicht. Um sich dort zu etablieren oder noch ein Stück weiter nach vorne zu kommen, bedarf es der weiteren Zusammenarbeit mit dem Hauptsponsor GENERALI und/oder der gestiegenen Gunst unter weiteren oder neuen Sponsoren. Gernot Weigl hat es in Zusammenarbeit mit Christoph Kopp vor allem geschafft, neue Topzeiten zu kreieren. Ob für weitere Schritte das Budget von drei Millionen Euro reichen wird, bleibt die Frage? Auch die, inwieweit der Münchner Kurs für eine weitere Steigerung geeignet ist? Kopp wie Weigl

beantworteten sie, dass sie auch für eine 2:05 Std. bei den Herren und eine 2:20 Std. bei den Frauen gut ist. Der GMM 2022 hat München auf der Marathon Landkarte deutlich bedeutender werden lassen. Auch ein Ehrengast wie Frank Shorter stand dem GMM gut zu Gesicht. Weigl kleidete ihn zur Begrüßung mit einem bayerischen Trachtenjanker ein. Schließlich ist er ja ein gebürtiger Münchner. Das Medieninteresse war riesig.

Die Zukunftsaussichten des Sebastian Hendel, der seine deutschen Meistertitel über 5000 und 1000 Meter jetzt mit einer tollen Marathonleistung erweiterte, sind für ihn klar umrissen. Er will sich erst langsam und noch nicht ausschließlich auf den Marathon konzentrieren, hier aber eine 2:08 erreichen und zusammen mit seiner Ehefrau Kristina Hendel, Europameisterschaftsteilnehmerin in München 2022, bei Olympia

Europameisterschaftsteilnehmerin in München 2022, bei Olympia 2024 dabei sein. "Das wäre etwas, was man nicht toppen könnte", so Hendel. Das schnellste Marathon-Ehepaar in Deutschland mit 2:10 und 2:27 Std. sind sie jetzt ohnehin schon, wie uns "Altmeister" und Experte Manfred Steffny zuflüsterte.

Dass Gernot Weigl nach oder noch mitten in der Pandemie mit den Teilnehmerzahlen an alte Zahlen noch nicht aufgeschlossen hat ist verständlich. Weltweit sind die Teilnehmerfelder rückläufig





und "es wird bis zu fünf Jahre dauern, bis wir wieder an die guten Teilnehmerzahlen anschließen können", so Weigl.

Laura Bauer und Gernot Weigl zogen die meisten Fäden. Es hat sich gelohnt, deshalb dürfen sie auch lachen.

